

HelmholtzZentrum münchen

Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt

Gesamtbetriebsrat
T +49(0)89 3187-2353
F +49(0)89 3187-3357
betriebsrat@helmholtz-muenchen.de

Helmholtz Zentrum München · Postfach 11 29 · 85758 Neuherberg

08. September 2008

Offener Brief an:
Frau Bundesministerin Dr. Annette Schavan
Herrn Bundesumweltminister Sigmar Gabriel
Den Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz im Niedersächsischen Landtag
Herrn Landrat Jörg Röhmann
Die Vorsitzenden der Fraktionen im Deutschen Bundestag

Der Gesamtbetriebsrat des Helmholtz Zentrums München betrachtet die Entwicklung der Diskussion um die Zukunft der Schachanlage Asse mit großer Sorge. Es mehren sich Aussagen von PolitikerInnen, die den Beschäftigten der Asse jegliche fachliche Kompetenz absprechen und ihnen sogar Straftaten unterstellen. Völlig vernachlässigt wird dabei die Tatsache, dass die Arbeiten dort auf der Grundlage politischer Entscheidungen und unter Aufsicht der Genehmigungsbehörden durchgeführt wurden. Auch wenn diese Entscheidungen zurzeit politisch nicht mehr opportun sind, kann es nicht angehen, den WissenschaftlerInnen verbrecherische Absichten zu unterstellen.

Es ist unbestritten, dass die Sicherheit auf der Asse gewährleistet sein muss. Genauso unbestritten muss aber sein, dass politische Ambitionen nicht auf dem Rücken der Beschäftigten ausgetragen und auf Kosten von Arbeitsplätzen verfolgt werden dürfen. Es ist nicht hinzunehmen, dass die KollegInnen der Schachanlage Asse derart verunglimpft werden, dass ihr privates Umfeld zerstört und sie und ihre Familien massiv psychisch belastet werden.

Der Gesamtbetriebsrat des Helmholtz Zentrums München fordert Sie nachdrücklich auf, unqualifizierten Äußerungen mit dem Ziel Ängste zu schüren entgegenzutreten und dafür zu sorgen, dass die Diskussion wieder eine fachliche Dimension erhält. Es geht um ein rechtliches und technisches Problem der Bundesrepublik Deutschland und dieses muss auf der Sachebene gelöst werden. Wir verwehren uns entschieden dagegen, dem Helmholtz Zentrum München Inkompetenz und illegales Verhalten zu unterstellen.

Die Zuständigkeit für die Schachanlage Asse an das Bundesamt für Strahlenschutz zu übergeben, muss als Chance genutzt werden, auch für die Belegschaft Rechtssicherheit zu erhalten. Der Schaden, der durch die Kampagne der letzten Wochen entstanden ist, darf sich nicht auf die MitarbeiterInnen auswirken. Wir erwarten Ihre Unterstützung in dem Bestreben, dass alle Beschäftigten von dem neuen Betreiber übernommen werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Jürgen Maguhn
Gesamtbetriebsrat

Helmholtz Zentrum München
Deutsches Forschungszentrum für
Gesundheit und Umwelt (GmbH)
Ingolstädter Landstraße 1
85764 Neuherberg
Telefon +49 (0) 89 3187 (0)
Telefax +49 (0) 89 3187 33 22

info@helmholtz-muenchen.de
www.helmholtz-muenchen.de

Aufsichtsratsvorsitzender:
MinDir Dr. Peter Lange

Geschäftsführer:
Prof. Dr. Günther Wess
Dr. Nikolaus Blum

Registergericht:
Amtsgericht München HRB 6466
USt-IdNr. DE 129521671

Bankverbindung:
Münchner Bank eG
Konto-Nr. 2 158 620
BLZ 701900 00
IBAN DE04 7019 0000 0002 1586 20
BIC GENODEF1M01